

PRESSEMITTEILUNG

Alzchem Group AG
Dr.-Albert-Frank-Str. 32
83308 Trostberg
Germany

www.alzchem.com

14. Juni 2023

Transparenz beim Klimaschutz: Alzchem Group AG veröffentlicht Umwelterklärung 2023

Sabine Sieber
Leitung Investor Relations &
Kommunikation

T +49 8621 86-2651
F +49 8621 86-502651
sabine.sieber@alzchem.com

Die Alzchem Group mit ihren Standorten in Trostberg, Schalchen, Hart und Waldkraiburg ist ein weltweit aktives Spezialchemie-Unternehmen, dessen Produkte an relevante gesellschaftliche Entwicklungen anknüpfen, wie etwa Nachhaltigkeit und Klimaschutz, gesundes Altern sowie auch Sicherstellung der Welternährung im Zuge des Bevölkerungswachstums. Um dieser Verpflichtung nachzukommen, dokumentiert, überwacht und evaluiert Alzchem regelmäßig die Auswirkungen seiner Aktivitäten in puncto Umweltschutz und Nachhaltigkeit und definiert Ziele zur Verbesserung seiner Umwelleistungen. Für das Jahr 2023 hat das Unternehmen eine aktualisierte Umwelterklärung verfasst, die von einem unabhängigen Umweltgutachter nach EMAS-Gesichtspunkten geprüft und im Internet (LINK) veröffentlicht wurde.

Auf diesem Wege schafft das Unternehmen unter anderem Transparenz zum eigenen CO₂-Fußabdruck. Insbesondere die Reduzierung des Energieverbrauchs, die Vermeidung oder Wiederverwertung von Abfällen, die eigenständige Wiederaufbereitung von Brauchwasser in der Zentralen Abwasserbehandlungsanlage am Standort Trostberg nehmen eine zentrale Rolle ein. Im vergangenen Jahr beliefen sich die Ausgaben für den Schutz der Umwelt auf rund 23 Millionen Euro.

Analyse des „Water Footprint“

Im Mittelpunkt der Nachhaltigkeitsprojekte von Alzchem, das die Themen Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit fest in seiner Strategie verankert hat, steht vor allem der Energieverbrauch. Daher ist ein vordringliches Ziel, Prozesse bei der Herstellung von Produkten so zu optimieren, dass der Energieverbrauch stetig gesenkt werden kann.

Daneben hat Alzchem im Jahr 2022 am Standort Trostberg ein Projekt zur Reduzierung ihres „Water Footprint“ gestartet. Hierbei werden sämtliche Brauchwasserverbraucher systematisch erfasst, die einzelnen Verbräuche analysiert und Maßnahmen zur Verminderung definiert. Dies umfasst etwa die Optimierung von Regelungen sowie die Mehrfachnutzung von Kühlwasser. Neben einem geänderten Produktmix hat dies bereits in 2022 dazu beigetragen, die absolute Wassermenge um etwa 13 % zu verringern.

AGILE SCIENCE PURE RESULTS

Des Weiteren spielen unter anderem auch der Immissionsschutz, die Vermeidung von Abfällen und die energie- sowie rohstoffeffiziente Nutzung von Ressourcen im Alzchem-Produktionsverbund eine wichtige Rolle. Ein großer Pluspunkt ist schon heute, dass die Produktionsprozesse des Unternehmens überwiegend auf Strom anstatt auf Erdöl oder Erdgas basieren: Strom ist die Energie der Zukunft und wird durch den Umstieg auf erneuerbare Energien immer grüner – wie in der Folge auch die Produkte der Alzchem.

Detaillierte Informationen und Kennzahlen finden sich in der [Umwelterklärung 2023 der Alzchem](#).

Über Nachhaltigkeit bei Alzchem

Eine hohe Transparenz in allen Umweltfragen ist Alzchem sehr wichtig. Deshalb ist das Unternehmen bereits seit 1997 EMAS-zertifiziert (Eco-Management and Audit Scheme, auch bekannt als EU-Öko-Audit) sowie seit 1995 als Gründungsmitglied am ersten Umweltpakt Bayern und an dessen Nachfolger, dem Umwelt- und Klimapakt Bayern, beteiligt. Alzchem hat sich darüber hinaus 2021 der Responsible-Care-Initiative angeschlossen und somit verpflichtet, den Schutz von Gesundheit und Umwelt sowie die Sicherheit von Mitarbeitern und Mitbürgern aus eigener Verantwortung ständig zu verbessern. Gesellschaftliche Verantwortung nimmt auch in unserer Lieferkette einen hohen Stellenwert ein. Deshalb haben wir uns u. a. dem unabhängigen CSR-Rating durch die weltweit tätige Bewertungsplattform EcoVadis unterzogen, von der wir auch 2023 wieder mit der Gold-Medaille ausgezeichnet wurden. Bewertet wurden die Unternehmensaktivitäten in den Bereichen Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik sowie nachhaltige Beschaffung. Damit zählt Alzchem zu den oberen zwei Prozent der von EcoVadis beurteilten Unternehmen im Bereich der Herstellung von chemischen Grundstoffen. Zudem hat sich das Unternehmen einen neuen grünen Meilenstein zum Ziel gesetzt: die Klimaneutralität. So verfügt Alzchem seit Kurzem über einen umfangreichen Klimafahrplan mit konkreten Maßnahmenpaketen, den der Vorstand gemeinsam mit einem internen Nachhaltigkeitsgremium entwickelt hat.

Über Alzchem

Alzchem ist ein weltweit aktives Spezialchemie-Unternehmen, das in seinen Betätigungsfeldern überwiegend zu den Marktführern gehört. Dabei profitiert Alzchem in besonderer Weise von den drei sehr unterschiedlichen globalen Entwicklungen Klimawandel, Bevölkerungswachstum und höhere Lebenserwartung. Zum Erreichen der daraus resultierenden gesellschaftlichen Ziele können Alzchem-Produkte mit einer Vielzahl verschiedener Anwendungen attraktive Lösungen bieten.

Interessante Wachstumsperspektiven sieht das Unternehmen für sich vor allem in den Bereichen Ernährung von Mensch und Tier sowie in der Landwirtschaft. Als Folge des Bevölkerungswachstums gilt es, eine effiziente Lebensmittelproduktion zu erreichen. Die Pharmarohstoffe und unsere Kreatinprodukte können bei einer höheren Lebenserwartung zu



einem gesunden Altern beitragen. Dem Ziel der Nachhaltigkeit, das durch den Klimawandel entsteht, stellt sich Alzchem im Bereich der Erneuerbaren Energien und über die gesamte Firma. Eine ebenso große Perspektive bieten die Felder Feinchemie und Metallurgie.

Zum breiten Produktspektrum der Alzchem Group AG gehören Nahrungsergänzungsmittel, Vorprodukte für Corona-Tests oder Pharmarohstoffe. Diese Produkte sind eine Antwort unseres Unternehmens auf die weltweiten Trends und Entwicklungen. Alzchem ist hier bestens aufgestellt und sieht sich für eine umweltbezogene Zukunft und globale Entwicklungen gewappnet.

Das Unternehmen beschäftigt rund 1.630 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an vier Produktionsstandorten in Deutschland und einem Werk in Schweden sowie in zwei Vertriebsgesellschaften in den USA und China. Im Jahr 2021 erwirtschaftete Alzchem einen Konzernumsatz von rund 422,3 Mio. Euro und ein EBITDA von rund 62,0 Mio. Euro.



alzchem
group

30. JUNI
15-19 UHR

#ENTDECKERTAG

Entdecke die vielseitige Ausbildung bei Alzchem.

alzchem.com/
entdeckertag